

Vorbemerkung

Dies ist ein korrigierter Übungszettel aus dem Modul math341.

Dieser Übungszettel wurde von einem Tutor korrigiert. *Dies bedeutet jedoch nicht, dass es sich um eine Musterlösung handelt. Weder ich, noch der Tutor implizieren, dass dieses Dokument keine Fehler enthält.*

Alle Übungszettel zu diesem Modul können auf http://martin-ueding.de/de/university/bsc_physics/math341/ gefunden werden.

Sofern im Dokument nichts anderes angegeben ist: Dieses Werk von Martin Ueding ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#).

[disclaimer]

math340 – Übung 14

Gruppe 16 – Malte Lackmann

Martin Ueding

Paul Manz

Lino Lemmer

mu@uni-bonn.de

2013-01-29

Aufgabe	14.1	14.3	14.4	14.5	Σ
Punkte	1,5 / 4	4 / 4	3 / 4	2 / 2	12,5 / 14

14.1. Hauptzweig des Logarithmus

14.1a. $z_0 = 1$

Wir entwickeln um $z_0 = 1$. Die Ableitungen sind, wie im Reellen:

$$f^{(n)} = (-1)^{n+1} x^{-n} \quad (n \geq 1)$$

Die Reihe ist mit $f^{(n)}(1) = (-1)^{n+1}$:

$$f(z) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{(-1)^{n+1}}{n!} (z - z_0)^n \quad \log^{(1)} = 0 \quad 0,5/2$$

Diese Reihe konvergiert sogar absolut für alle z .

f Die Reihe konvergiert nur für $|z-1| < 1$. In $z=0$ ist \log gar nicht definiert

14.1b. $z_0 = -1 + i$

Wir benutzen die gleichen Ableitungen, werten allerdings an $z_0 = -1 + i$ aus.

$$f(z) = - \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{1-i} \right)^n \frac{1}{n!} (z - z_0)^n$$

Auch diese Reihe konvergiert absolut für alle z , also auch in $-1 - ei$. *f* so.

Da $-1 + i$ und $-1 - ei$ allerdings auf zwei verschiedenen Ebenen der Riemann'schen Fläche liegen, weichen die Funktionswerte um $2\pi i$ voneinander ab. *Verstehe 2e nicht.*

1/2

14.3. holomorphe Funktionen

14.3b. zweite Funktion

Eigentlich sollte man a und nicht b machen.

Wir setzen $z = \frac{1}{n}$ und erhalten:

$$f(z) = \frac{1}{\frac{1}{z^2} - 1} = \frac{z^2}{1 - z^2}$$

Diese Funktion ist an den Stellen $z = \pm 1$ nicht definiert. Auf $B_1(0)$ gibt es allerdings keine weiteren Definitionslücken. Die Funktion ist auf dieser Kreisscheibe holomorph. Wenn wir $n > 1$ voraussetzen, gilt die Identität $f(1/n) = (n^2 - 1)^{-1}$ für alle n . ✓

2/2

14.3d. vierte Funktion

Die Funktion $f \equiv 0$ erfüllt die Bedingung $|f(1/n)| \leq e^{-n}$, wenn auch nicht besonders kreativ. ✓

2/2

14.4. Entwicklung in Laurentreihen

14.4a. erste Funktion

Wir führen eine Partialbruchzerlegung durch:

$$f(z) = \frac{3}{(z+1)(z-2)} = -\frac{1}{z+1} + \frac{1}{z-2}$$

Wir beginnen mit dem ersten Summanden und schreiben diesen als geometrische Reihe:

$$-\frac{1}{z+1} = -\frac{1}{z} \frac{1}{1 + \frac{1}{z}} = -\frac{1}{z} \sum_{k=0}^{\infty} \left(-\frac{1}{z}\right)^k = -\sum_{k=1}^{\infty} \left(-\frac{1}{z}\right)^k \quad \checkmark$$

Dabei müssen wir als Einschränkung $|z| > 1$ einfügen, da die Reihe sonst nicht konvergiert. ✓

Den zweiten Summanden schreiben wir in eine normale Taylorreihe, da wir hier eine Konvergenzobergrenze erhalten möchten. Nur so können wir den Konvergenzring zwischen 1 und 2 erreichen. Würden wir hier ebenfalls in eine geometrische Reihe entwickeln¹, hätten wir im Konvergenzring $B_{2,\infty}(0)$ entwickelt.

Wir entwickeln in eine Reihe:

$$g(z) = \frac{1}{z-2} \implies g^{(n)}(z) = (-1)^n \frac{1}{(z-2)^{n+1}} \implies g^{(n)}(0) = \left(\frac{1}{2}\right)^n \implies g(z) = \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n \quad \checkmark$$

1

$$\frac{1}{z-2} = \frac{1}{z} \frac{1}{1 - \frac{2}{z}} = \frac{1}{z} \sum_{k=0}^{\infty} \left(\frac{2}{z}\right)^k = \sum_{k=1}^{\infty} \left(\frac{2}{z}\right)^k$$

Diese Reihe konvergiert für alle $|z| < 2$.

Beide Summen schreiben wir zusammen:

$$\frac{1}{2} \sum_{k=1}^{\infty} \left(\frac{2}{z}\right)^k + \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n = \frac{1}{2} \sum_{n=-\infty}^{-1} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n + \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n \quad \checkmark$$

14.4b. zweite Funktion

Es soll

$$f(z) = \frac{4z - z^2}{(z^2 - 4)(z + 1)}$$

entwickelt werden. Wir führen eine Partialbruchzerlegung durch:

$$f(z) = -\frac{3}{2} \frac{1}{z+2} + \frac{1}{3} \frac{1}{z-2} + \frac{5}{3} \frac{1}{z+1} \quad (\checkmark)$$

Zu den einzelnen Summanden bilden wir die Maclaurinreihe:

1.

$$-\frac{3}{2} \frac{1}{z+2} = -\frac{3}{2} \sum_{n=0}^{\infty} \left(-\frac{1}{2}\right)^n z^n$$

$|z| < 2$

2.

$$\frac{1}{3} \frac{1}{z-2} = \frac{1}{3} \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n \cdot \left(-\frac{1}{2}\right)$$

$|z| < 2$

3.

$$\frac{5}{3} \frac{1}{z+1} = \frac{5}{3} \sum_{n=0}^{\infty} (-1)^n z^n$$

$|z| < 1$

Achtung beim
Ausrechnen geom.
Reihen:
 $\frac{1}{z-2} = \left(-\frac{1}{2}\right) \cdot \frac{1}{1-\frac{z}{2}}$
 $= \left(-\frac{1}{2}\right) \cdot \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{z}{2}\right)^n$

Zu jedem der Summanden bilden wir außerdem noch eine Art geometrische Reihe:

1.

$$-\frac{3}{2} \frac{1}{z+2} = -\frac{3}{2} \frac{1}{z \left(1 + \frac{2}{z}\right)} = -\frac{3}{2} \frac{1}{z} \sum_{n=0}^{\infty} \left(-\frac{2}{z}\right)^n = -\frac{3}{2} \sum_{n=1}^{\infty} \left(-\frac{2}{z}\right)^n = \frac{3}{2} \sum_{n=-\infty}^{-1} \left(-\frac{1}{2}\right)^n z^n$$

$|z| > 2$

2.

$$\frac{1}{3} \frac{1}{z-2} = \frac{1}{3} \frac{1}{z} \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{2}{z}\right)^n = \frac{1}{6} \frac{1}{z} \sum_{n=-\infty}^{-1} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n$$

$|z| > 2$

3.

$$-\frac{5}{3} \frac{1}{z+1} = -\frac{5}{3} \frac{1}{z} \sum_{n=0}^{\infty} \left(-\frac{1}{z}\right)^n = \frac{5}{3} \sum_{n=1}^{\infty} \left(-\frac{1}{z}\right)^n = \frac{5}{3} \sum_{n=-\infty}^{-1} (-1)^n z^n \quad (z > 1)$$

Nun müssen wir diese Teile geschickt kombinieren, je nach gewünschtem Konvergenzring. Wir beginnen mit $B_{1,2}(0)$. Dazu brauchen wir die geometrische Reihe des Termes mit Polstelle bei $|z| = 1$ und die Maclaurinreihen der Terme mit Polstelle bei $|z| = 2$. Zusammen also:

$$f(z) \upharpoonright_{B_{1,2}(0)} = -\frac{3}{2} \sum_{n=0}^{\infty} \left(-\frac{1}{2}\right)^n z^n + \frac{1}{3} \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n + \frac{5}{3} \sum_{n=-\infty}^{-1} (-1)^n z^n \quad (\checkmark)$$

Stimmt *(-1/2)*

Für $B_{2,\infty}(0)$ benötigen wir nur die geometrischen Reihen von allen Summanden, da nur diese für beliebig große Summanden gelten:

$$f(z) \upharpoonright_{B_{2,\infty}(0)} = 3 \sum_{n=-\infty}^{-1} \left(-\frac{1}{2}\right)^n z^n + \frac{1}{6} \sum_{n=-\infty}^{-1} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n + \frac{5}{3} \sum_{n=-\infty}^{-1} (-1)^n z^n \quad (\checkmark)$$

Und für $B_{0,1}(0)$ brauchen wir nur die Maclaurinreihen, da diese nur für kleine $|z|$ gültig sind:

$$f(z) \upharpoonright_{B_{0,1}(0)} = -\frac{3}{2} \sum_{n=0}^{\infty} \left(-\frac{1}{2}\right)^n z^n + \frac{1}{3} \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{1}{2}\right)^n z^n + \frac{5}{3} \sum_{n=0}^{\infty} (-1)^n z^n \quad (\checkmark)$$

14.5. Konvergenzbereiche

14.5a. erste Reihe

Wir zerlegen die Reihe in positiven und negativen Teil:

$$\sum_{k=0}^{\infty} \frac{z^k}{k!} + \sum_{k=-\infty}^{-1} \frac{z^k}{|k|!}$$

Der Konvergenzradius R der ersten Reihe ist ∞ , da es die Exponentialfunktion ist:

$$\frac{1}{R} = \limsup_{k \rightarrow \infty} \sqrt[k]{\frac{1}{k!}} = 0 \quad \checkmark$$

Für den zweiten Summanden ist der Konvergenzradius $r = 0$:

$$r = \limsup_{k \rightarrow \infty} \sqrt[k]{\frac{1}{k!}} = 0 \quad \checkmark$$

Da wir nur innerhalb des Kreisrings sicher Konvergenz haben, muss $0 < |z| < \infty$ gelten.

Sorry für die etwas unsaubere
Korrekturen. Das Fazit ist:
Stimmt alles bis auf ziemlich
viele Rechenfehler... 3/4

14.5b. zweite Reihe

Die Koeffizienten der zweiten Reihe sind:

$$a_k = 2 \operatorname{sech}(ak)$$

Wir bestimmen die Konvergenzradien:

$$\frac{1}{R} = \limsup_{k \rightarrow \infty} \sqrt[k]{e^{ak} + e^{-ak}} \geq \limsup_{k \rightarrow \infty} \sqrt[k]{e^{ak}} = e^a$$

Analog für r . Wir haben $r \geq e^a$ als auch $R \leq e^{-a}$. Die z , für die die Reihe konvergiert, sind also:

$$e^a < |z| < e^{-a}$$



2/2